

An der **Fakultät für Umwelt und Naturwissenschaften der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg (BTU)** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

PROFESSUR (W3) Organische Chemie mit Schwerpunkt Polymere

mit forschungsbezogener Ausrichtung zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die das Forschungsgebiet der organischen Polymerchemie mit eigenem Profil und einem innovativen stofflichen und methodischen Ansatz vertritt, diesen an der BTU langfristig etabliert und inhaltlich wie methodisch kontinuierlich erweitert.

Der Mittelpunkt Ihrer Forschungsarbeiten ist die Chemie der Synthese, Modifizierung und Funktionalisierung von Polymeren und Polymermaterialien, vorzugsweise mit Fokus auf Hybrid- und Kompositmaterialien, einschließlich der Anwendung und Weiterentwicklung der zugehörigen analytischen Methoden. Eine geeignete Ergänzung ihres Profils durch Kompetenzen in der Modellierung der chemischen und physikalischen Eigenschaften dieser Materialien ist vorteilhaft. Sie entwickeln diesen neuen Forschungsschwerpunkt an der BTU in einer langfristigen Perspektive und arbeiten dabei eng mit der Fraunhofer-Projektgruppe „Biofunktionalisierung/Biologisierung von Polymermaterialien“ zusammen. Sie knüpfen neue wissenschaftliche Kooperationen innerhalb und außerhalb der Fakultät sowie mit außeruniversitären Einrichtungen. Ihr Engagement zeigt sich in der aktiven Einwerbung von Drittmitteln, vorzugsweise im grundlagenorientierten Bereich sowie in einer aktiven Publikationstätigkeit.

Ihre Lehraufgaben liegen schwerpunktmäßig im konsekutiven deutschsprachigen Bachelor- und Masterstudiengang „Materialchemie“ und umfassen die Organisation und Durchführung von Vorlesungen, Übungen, Seminaren sowie Praktika zur Organischen Chemie, zur Polymerchemie und zu Polymermaterialien inkl. Biopolymeren. Darüber hinaus sind Lehrveranstaltungen – auch in englischer Sprache - in weiteren Studiengängen der BTU zu erbringen.

Die aktive Mitarbeit in der Weiterentwicklung und zukünftigen Profilierung des Studiengangs „Materialchemie“ wird vorausgesetzt. Dies beinhaltet u. a. Ihre konzeptionelle und organisatorische Federführung in der Entwicklung sowie Ihre maßgebliche Beteiligung an der Ausführung der neuen Vertiefungsrichtung „Polymere Materialien mit Hybrideigenschaften“, deren Ausgestaltung unter Nutzung innovativer Lehrformate erfolgen soll.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern ist ein maximal 10seitiges Lehr- und Forschungskonzept als Bestandteil der Bewerbungsunterlagen vorzulegen. Beziehen Sie dabei neben den aktuellen Forschungsschwerpunkten auch gegenwärtige und geplante Drittmittelinwerbungen sowie vorhandene und geplante Lehrveranstaltungen ein.

Als Ansprechperson für weiterführende Informationen steht Ihnen Prof. Dr. Olaf Klepel gern zur Verfügung: Tel.: +49 (0)3573 / 85 864 / E-Mail: olaf.klepel@b-tu.de.

Weitere Aufgaben ergeben sich aus § 42 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) i. V. m. § 3 BbgHG. Die Einstellungsvoraussetzungen und -bedingungen ergeben sich aus §§ 41 Abs. 1 Nummern 1 bis 4 a und 43 BbgHG.

Lehrveranstaltungen sind auch in englischer Sprache durchzuführen. Erfahrungen in der Drittmittelinwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten werden erwartet. Die Forschungsthemen sollten für die DFG oder vergleichbare internationale Forschungsfördereinrichtungen relevant sein.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb um entsprechende Bewerbungen.

Als familienorientierte Hochschule bietet die BTU Unterstützungsmöglichkeiten von Doppelkarrierepaaren (Dual Career Service) an.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie auch die Datenschutzhinweise auf der Internetseite der BTU.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdeganges, einer Liste der Publikationen sowie den Nachweisen zur pädagogischen Eignung richten Sie bitte per E-Mail in einer zusammengefassten pdf-Datei mit max. 7 MB bis **25.10.2021** an:

**Dekan der Fakultät Umwelt und Naturwissenschaften
BTU Cottbus - Senftenberg, Postfach 101344, 03013 Cottbus**

E-Mail: fakultaet2+bewerbungen@b-tu.de



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.